



Deutsche Gesellschaft
für Gesundheitsökonomie e.V.

dggö e.V. – Universität Duisburg-Essen – 45127 Essen

Dggö 8. Juli 17:00-18:30 Uhr Ausschusssitzung „Versorgung & Vergütung“

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ausschuss „Versorgung und Vergütung“: Der dggö-Ausschuss „Versorgung und Vergütung“ (mit aktuell 61 Mitgliedern) besteht aus Wissenschaftlern und Praktikern. Die Seite der Leistungserbringer ist ebenso vertreten wie die Seite der Kostenträger, der Ökonomen und der Versorgungsforscher. Generell sind alle herzlich eingeladen mitzuwirken, die an der Weiterentwicklung der Versorgung sowie korrespondierenden Fragen der Vergütung interessiert sind. Jedes Mitglied der dggö kann Mitglied des Ausschusses werden. Interessenten aus der Praxis sind ebenso willkommen wie aus allen Forschungsbereichen der Gesundheits- und Wirtschaftswissenschaften. Bei Interesse an einer Mitgliedschaft im Ausschuss „Versorgung und Vergütung“ wenden Sie sich bitte direkt an den Vorsitzenden Dr. Philippe Diserens: philippe.diserens@uni-bayreuth.de

Konkret wird angestrebt, dass neben einem Treffen im Rahmen der Jahrestagung pro Jahr zwei bis drei Workshops stattfinden, in denen die inhaltliche Arbeit besprochen und geleistet wird. In Abstimmung mit den Mitgliedern wird durch den Vorsitzenden des Ausschusses jeweils ein Kernthema formuliert, das dann bspw. in Form von Impulsreferaten und Diskussionen bearbeitet wird. Die Zeit zwischen den Workshops soll genutzt werden, um aufgeworfene Fragestellungen bspw. in Form von kurzen Thesenpapieren oder Fallstudien zu bearbeiten. Nachdem im letzten Jahr als übergeordnetes Thema gesundheitsökonomische Aspekte der Covid-19-Pandemie bearbeitet wurden, soll dieses Thema im Ausschuss nunmehr weiter vertieft und um aktuelle versorgungsrelevante gesundheitspolitische Reformprozesse ergänzt werden. Dabei sollen neben einer kritischen Begleitung aktueller Entwicklungen im Bereich der Versorgungsstrukturen und der Vergütungsinstrumente insbesondere auch langfristige Fragestellungen und möglichen Alternativen verfolgt werden.

Der Ausschuss „Versorgung und Vergütung“ hat sich zum Ziel gesetzt, Probleme der Versorgung zu identifizieren, einzelne Fragestellungen herauszugreifen und einen konstruktiven Beitrag zu ihrer Bearbeitung zu leisten. Die Ergebnisse sollen nicht nur die Diskussion innerhalb der dggö bereichern, sondern auch an die allgemeine Fachöffentlichkeit kommuniziert werden. Dabei soll ein reger Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis stattfinden, der im Optimalfall dazu führt,

GESCHÄFTSSTELLE

Universität Duisburg-Essen
Berliner Platz 6-8, WST-A.10.11
45127 Essen

Fon +49 201 183-4622
Fax +49 201 183-5879

geschaeftsstelle@dggoe.de
www.dggoe.de

14. Juni 2021

VORSTAND

Prof. Dr. Harald Tauchmann
Vorsitzender
Nürnberg

Prof. Dr. Mathias Kifmann
Designierter Vorsitzender
Hamburg

Prof. Dr. Annika Herr
Stellvertretende Vorsitzende
Hannover

Prof. Dr. Jeannette Brosig-Koch
Generalsekretärin
Essen

BANKVERBINDUNG

Commerzbank
IBAN DE93 3608 0080 0434 8886 00
BIC DRESDEFF360

USt-Id Nr.: DE263996630

praxisrelevante Forschungsfragen aufzugreifen und praxisrelevante Forschungsergebnisse zügig den betroffenen Entscheidern zugänglich zu machen. **Für die nächste Ausschusssitzung am 8. Juli von 17:00 bis 18:30 Uhr** via Zoom, konnten wir den CEO der Hirslanden Klinik Zürich, [Herrn Marco Gugolz](#) als Gastreferent gewinnen. Er wird zum übergeordneten Thema „Chancen und Herausforderungen der intersektoralen Versorgung aus Sicht der Schweizer Privatklinikgruppe Hirslanden“ vortragen. Nach dem Referat findet eine moderierte Diskussion zum Thema statt.

Das Zoom-Meeting findet unter folgendem Link statt:

<https://us02web.zoom.us/j/83108406394?pwd=STV0L3dqWE9qZ1pMbUVxWGp2YVRuUT09>

Referent: Marco Gugolz ist ein fundierter Kenner des Schweizer Gesundheitswesens und ist mit dem Spitalmarkt bestens vertraut. Er verfügt über ein breites Erfahrungsspektrum und hat zahlreiche Aus- und Weiterbildungen absolviert. Seit dem 1. September 2020 ist er CEO der Hirslanden Klinik Zürich. Davor war Marco Gugolz sieben Jahre bei Swiss Medical Network tätig, zuletzt als Regionaldirektor sowie Mitglied der erweiterten Konzernleitung. In dieser Funktion war er für die Privatkliniken Bethanien, Lindberg und Belair, die Rosenklinik sowie das Ärztezentrum Oerlikon verantwortlich. Vor seiner Tätigkeit für Swiss Medical Network war er von 2001 bis 2006 Stellvertreter Bereichsleiter Dienste an der Klinik Hirslanden sowie von 2006 bis 2013 Bereichsleiter Operations & Services und Mitglied der Geschäftsleitung der Hirslanden Klinik St. Anna in Luzern.

Hirslanden bietet als grösste Privatklinikgruppe der Schweiz höchste Standards in der Medizin und deckt zahlreiche Fachbereiche und Behandlungen ab. Die Privatklinikgruppe Hirslanden entstand 1990 aus dem Zusammenschluss mehrerer Privatkliniken. Seit 2007 ist sie Teil der südafrikanischen Spitalgruppe Mediclinic International Limited. Das Unternehmen betreibt Privatkliniken in Südafrika, Namibia, den Vereinigten Arabischen Emiraten und – durch Hirslanden – in der Schweiz.

Das Unternehmen steht für erstklassige medizinische Qualität. Hoch qualifizierte Fachärzte mit langjähriger Erfahrung stellen unsere außergewöhnlich hohen Standards sicher. Im Markt differenziert sich die Gruppe als Systemanbieter: Interdisziplinäre medizinische Kompetenzzentren und spezialisierte Institute ermöglichen eine optimale und individuell abgestimmte Behandlung auch hochkomplexer Fälle.

Die Privatklinikgruppe Hirslanden umfasst 17 Kliniken in 10 Kantonen, viele davon mit einer Notfallstation. Sie betreibt zudem 3 ambulante Praxiszentren, 2 ambulante Operationszentren, 17 Radiologie- und 5 Radiotherapieinstitute. Die Gruppe zählt 2'303 Belegärzte sowie 10'442 Mitarbeitende, davon 510 angestellte Ärzte. Hirslanden ist die führende Privatklinikgruppe und das grösste medizinische Netzwerk der Schweiz. Hirslanden differenziert sich im Markt als Systemanbieter: interdisziplinäre medizinische Kompetenzzentren und spezialisierte Institute ermöglichen optimale und individuelle Behandlung auch hochkomplexer Fälle.